



**Verband der
Friedhofsverwalter
Deutschlands e.V.**

NACHHALTIGKEIT

29. Fortbildungsseminar für Friedhofsverwalterinnen und Friedhofsverwalter am Seddiner See vom 19. bis 21. August 2024

Klimawandel, Klimaschutz, Wandel der Bestattungskultur, Überhangflächen – das stellt alle Friedhöfe vor komplexe Herausforderungen. Jedes Jahr kommen neue Themen hinzu. In den verschiedenen Themenfeldern sollen funktionierende und ökologisch wie wirtschaftlich nachhaltige Problemlösungen zur Diskussion gestellt werden.

Im ersten Block geht es um die Einsparung und den Ersatz von Öl und Gas und um den Erhalt von CO₂-Stoffsenken durch Torfreduzierung. ∞ Die Architektin und Energieberaterin Marianne Kammel stellt Beispiele vor, wie der Energiebedarf von Kapellen gesenkt werden kann. ∞ Ob und unter welchen Umständen es sich rechnet, ganz auf fossile Energieträger zu verzichten und auf Erdwärme zu setzen, stellt uns der bundesweit größte Anbieter von Erdwärmelösungen vor, die Firma Weishaupt. ∞ Immer mehr Bundesländer verschärfen die Beschaffungsregeln für Torfprodukte. Simon Busse von der Fachagentur für nachwachsende Rohstoffe und Fredo Hornung von der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf stellen gemeinsam den Stand von Wissenschaft und Forschung vor und geben einen Marktüberblick zu Torfersatzprodukten.

Am zweiten Seminartag stehen Kreuzberg und Neukölln im Mittelpunkt. Kaum ein Ort in Deutschland, an dem der Veränderungsdruck für Friedhöfe so groß ist, und nirgends gibt es auf kleinem Raum so viele spannende Beispiele, wie die leeren Friedhöfe weiter ein lebendiger Bestandteil der Stadtgesellschaft bleiben können, als Friedhöfe oder anders. Nach Gründung des Evangelischen Friedhofsverbandes Berlin Stadtmitte EVFBS im Jahr 2009 wurde die Stattdbau GmbH mit der Erstellung des IFEK (Integriertes Friedhofs Entwicklungskonzept) für die Neuköllner Friedhöfe an der Hermannstraße beauftragt. Mittlerweile konnten auf den damals festgelegten Flächen Umnutzungen realisiert werden: Bauflächen für den Verband, für Stiftungen und Organisationen, aber auch eine Gedenkstätte für ein ehemaliges Zwangsarbeiterlager sowie Flächen für Urban Gardening. ∞ Der EVFBS hat für den historischen Friedhofskomplex an der Bergmannstraße mit externer Unterstützung ein flächenwirksames Konzept (diagonale Lichtungslandschaften, s. Foto relais LA) und punktuelle Impulse (Freiluftkapelle, Abschiednahmemausoleum, Friedhofscafe, Lange Nacht des Friedhofs) mit Strahlkraft in den Kiez gesetzt. Ein poetisches Konzept für morbide-verwunschene historische Friedhöfe, Kultur und Natur. ∞ Am Nachmittag schauen wir uns diese Orte mit fachkundiger Begleitung an.

Wir wollen am letzten Seminartag den Blick weiten und schauen nach England. Dr. Barbara Leisner beleuchtet die sehr erfolgreiche Bewegung „naturaldeath“ mit ihren naturnahen Begräbnisplätzen („natural burial grounds“), von denen es schon über 270 in England gibt. Beisetzung in Naturlandschaften, Särgе und Urnen, die Angehörigen können selbst öffnen und schließen, Erde zu Erde. Alles ohne Technik, ohne Kokon, mit viel Zeit und ohne Schnellkompostierung. ∞ Lässt sich so etwas nicht auch auf unseren aufgelichteten Friedhöfen umsetzen? Oliver Siegmund erklärt mit vielen realisierten Beispielen, wie „Naturruh“, das Angebot der Dauergrabpflegegesellschaften und des Bundes der Friedhofsgärtner, funktioniert. Das gleiche Kooperationsprinzip wie bei den „Memoriam“-Gärten. ∞ Thomas Höhne zeigt als Friedhofsverwalter und Landschaftsarchitekt, wie sich auf historischen Friedhöfen Überhangflächen in lebendige Naturlandschaften für Sarg und Urne verwandeln lassen. ∞ Was, wenn uns in trockenen Jahren das Wässern auf Friedhöfen verboten wird? Rainer Koch, Gärtnermeister der LVG Heidelberg, zeigt vielfältige Beispiele für eine trockenheitstolerante Grabbepflanzung.

Die Kosten für das Seminar inkl. Übernachtung im EZ und Vollverpflegung betragen 380 Euro pro Person – für Nicht-VFD-Mitglieder 405 Euro. Für Seminarteilnehmer ohne Übernachtung betragen die Seminarkosten inkl. Verpflegung 200 Euro pro Person – für Nicht-VFD-Mitglieder 225 Euro. Anmeldungen sind an die Geschäftsstelle zu richten. Das Anmeldeformular sowie das komplette Programm stehen auf der VFD-Website www.friedhofsverwalter.de.

www.friedhofsverwalter.de

Unsere Mitglieder wissen, wie's geht!



PROGRAMM

29. Fortbildungsseminar für Friedhofsverwalterinnen und Friedhofsverwalter am Seddiner See vom 19. bis 21. August 2024

Montag 19.08.2023

Klimaschutz und Klimawandel

- 13.00 Uhr Eröffnung
- 13.15 Uhr VFD-News: „Schwarzes Brett“ für unsere drängenden Friedhofsfragen (H. Schneider);
Friedhofsverwalterseminar für Quereinsteiger (H. Schneider / U. Brinkmann);
Aktuelles aus der Geschäftsführung (A. Könnecke)
- 13.45 Uhr Schwieriger Fall: Energetische Sanierung denkmalgeschützter Kapellen und
alten Gebäudebestands (Energieberaterin und Architektin Marianne Kammel)
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Erdwärmesonden mit Wärmetauschern und Photovoltaik für Kapellen – rechnet sich das?
(Weishaupt, N.N.)
- 16.30 Uhr Weniger Torf für mehr Klimaschutz in der Friedhofsgärtnerei – Maßnahmen und
Ergebnisse aus der aktuellen Forschung (Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.,
Simon Busse; Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Fredo Hornung)
- 18.00 Uhr Ende des ersten Seminartages
- 19.00 Uhr Erfahrungsaustausch

Dienstag 20.08.2024

Nachhaltige Folgenutzung von Überhangflächen (Zwischennutzungen, Wiederbelebung, Immobilienentwicklung)

- 9.00 Uhr IFEK Integriertes Friedhofsentwicklungskonzept Friedhöfe Hermannstraße, Berlin-Neukölln
(Ev. Friedhofsverband Berlin-Stadtmitte EVFBS, Geschäftsführer Tillmann Wagner)
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr Belebung des historischen Friedhofskomplexes Alter Luisenstadt, Jerusalem IV,
Friedrichswerder, Dreifaltigkeit II an der Bergmannstraße in Kreuzberg (EVFBS, N.N.)
- 12.15 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Exkursion nach Neukölln und Kreuzberg: Hermannstraße: Urban Gardening,
Zwangsarbeiterlager-Gedenkstätte, Spore-Initiative / Schöpflin-Stiftung; Bergmannstraße:
Historischer Friedhofskomplex mit Lichtungslandschaften,
Freiluftkapelle und Abschiednahmemausoleum
- 19.00 Uhr Erfahrungsaustausch / Grillbuffet am Seddiner See



**Verband der
Friedhofsverwalter
Deutschlands e.V.**

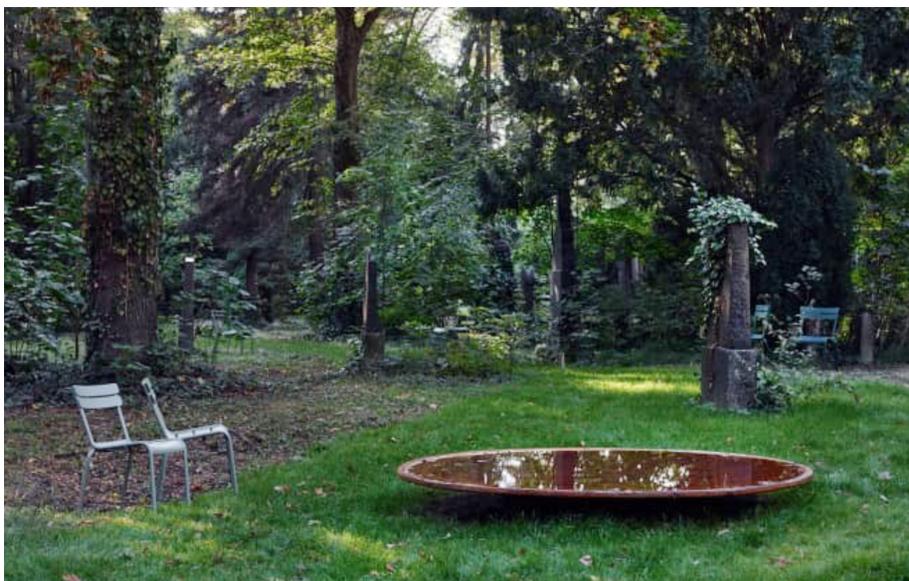
PROGRAMM

29. Fortbildungsseminar für Friedhofsverwalterinnen und Friedhofsverwalter am Seddiner See vom 19. bis 21. August 2024

Mittwoch 21.08.2023

Naturnah auf dem Friedhof

- 9.00 Uhr Marktanalyse, Gestaltung, Kalkulation, Vermarktung
- Naturruh© - Gemeinschaftsgrabfelder als neues Angebot des Bundes der Friedhofsgärtner und der Dauergrabpflegegesellschaften (Dipl.-Ing. Oliver Siegmund, Friedhofstreuhand Berlin)
 - Einfach oder aufwendig: Umgestaltung von Reihengrabfeldern und aufgelichteten Wahlgrabfeldern zu Themengärten und Naturlandschaften (Thomas Höhne, Landschaftsarchitekt AKB)
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr Abseits des Mainstreams - Neues und Bewährtes zur trockenheitstoleranten Grabbepflanzung (Rainer Koch, Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, Heidelberg)
- 11.45 Uhr Die „natural death“ – Bewegung aus England: Green burials und natural burial grounds auf unseren Friedhöfen einrichten? Dr. Barbara Leisner, Gründungsmitglied der Redaktion von „Ohlsdorf – Zeitschrift für Trauerkultur“ (Live-Video)
- 12.45 Uhr Zusammenfassung des Seminars, Schlusswort
- 13.00 Uhr Mittagsimbiss, Abreise



*Foto: relais LA –
Lichtung Alter Luisenstädtischer
Friedhof Kreuzberg*

www.friedhofsverwalter.de

Unsere Mitglieder wissen, wie's geht!



**Verband der
Friedhofsverwalter
Deutschlands e.V.**

ANMELDUNG

(Bitte nur schriftlich)

29. Fortbildungsseminar für Friedhofsverwalterinnen und Friedhofsverwalter am Seddiner See vom 19. bis 21. August 2024

Hiermit melde ich verbindlich an:

Name:

Vorname:

Firma/Behörde:

Rehnungsanschrift:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Mitgliedsnummer VFD:

Die Kosten für das Seminar inkl. Übernachtung im EZ und Vollverpflegung betragen 380 Euro pro Person – für Nicht-VFD-Mitglieder 405 Euro. Für Seminarteilnehmer ohne Übernachtung betragen die Seminarkosten inkl. Verpflegung 200 Euro pro Person – für Nicht-VFD-Mitglieder 225 Euro.

Anmeldung bitte schriftlich an:

Verband der Friedhofsverwalter Deutschlands e. V.

Heinrichstraße 71

06449 Aschersleben

Fax: 03473/225114-13

E-Mail: geschaeftsstelle@friedhofsverwalter.de

Ort, Datum, Unterschrift

www.friedhofsverwalter.de

Unsere Mitglieder wissen, wie's geht!